





Mustersanierung des Schulzentrums in Kirchberg am Wagram

#### VORZEIGEPROJEKT AUS DER REGION FÜR DEN KLIMASCHUTZPREIS 2013 NOMINIERT

Für den Österreichischen Klimaschutzpreis 2013 wurden insgesamt 230 Projekte eingereicht. Die Sanierung des Schulzentrums in Kirchberg am Wagram zählt heuer zu den Nominierten!

Von 30. September bis 25. Oktober werden die vier besten Projekte pro Kategorie im ORF-Servicemagazin „heute konkret“ (Mo-Fr, 18.30 Uhr, ORF 2) präsentiert. In der Woche vom 7. - 11. Oktober werden die Projekte in der Kategorie „Klimaschutz im Alltag“ präsentiert, wo auch das Kirchberger Projekt gezeigt wird. Am Freitag den 11. Oktober wird eine Zusammenfassung aller vier Projekte dieser Kategorie ausgestrahlt und die Zuschauer können zu Voten beginnen. Unterstützen Sie dieses vorbildhafte Projekt aus Ihrer Region und stimmen Sie mit! Geben Sie Ihre Stimme für ihren Favoriten telefonisch oder bis 4. November online ab.

Am 11. November 2013 werden die Preisträger im Rahmen einer festlichen Preisverleihung in der Siemens City gekürt – wir drücken die Daumen, dass die Volksschule Kirchberg am Wagram zu den Preisträgern zählt!

Weitere Informationen: [www.klimaschutzpreis.at](http://www.klimaschutzpreis.at)

## Über das Sanierungsprojekt

Das Gebäude aus dem Jahre 1950 des pädagogischen Zentrums in Kirchberg am Wagram, in welchem die Volks-, Haupt- und Polytechnische Schule untergebracht sind, wurde erweitert und einer thermischen Sanierung in Passivhausqualität unterzogen. Unterstützt wurde die Sanierung von der Bundesförderung "Mustersanierung" des Klima- und Energiefonds für „Best Practice“-Sanierungsbeispiele.

Die Fördereinreichung war im Juli 2011, im Dezember 2011 kam die Förderzusage. Es wurde die Sanierung und ein Zubau der Volksschule genehmigt. Zur Sanierung wurden ökologische Materialien, wie Holz, Zellulose, usw., verwendet. Im Zuge der Sanierung wurde in das Gebäude auch eine Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung eingebaut. Das Lüftungsgerät entspricht den Anforderungen an den Passivhausstandard und hat einen Wärmerückgewinnungsgrad von 85%.

Die Wärmeerzeugung wird von einer bestehenden Ölheizung auf eine Biomassenahwärmanlage umgestellt. Die im Zuge der Heizungserneuerung optimierte, außentemperatur-gesteuerte Mess-, Steuer-, Regelungstechnik spart jährlich 3.000 kWh an Heizwärme. Unterstützt wird die Wärmeerzeugung durch eine neue solarthermische Anlage mit einer Fläche von 8,4 m<sup>2</sup>.

In der Kategorie "Klimaschutz im Alltag" nominiert sind das Projekt "Klimaschutzgarten" bzw. "Haus der Energie" aus der Steiermark, das zur Bewusstseinsbildung beiträgt, die Mustersanierung eines Schulzentrums in Kirchberg am Wagram in Niederösterreich, das Schulprojekt "Umwelt-Peers" aus der Steiermark, das an Umweltzeichen-Schulen auf Lernen von Gleichaltrigen setzt und das Projekt "Nachhaltige Ausbildung der HLUW Yspertal" aus Niederösterreich. Präsentation der Projekte in "heute konkret" von 7. bis 11. Oktober 2013